

Tobi, wir denken an Dich...

28.05.2012 11:05 von Simone Uetz

In Erinnerung an Tobias Lagenstein



Erinnerung an Tobi

Wir trauern immer mit den Hinterbliebenen um jeden einzelnen gefallenen Soldaten. Heute fühlen wir aus persönlichen Gründen ganz besonders mit der Familie, Freunde und Kameraden von Tobias Lagenstein.

Der Himmel ist strahlend blau, keine einzige Wolke ist zu sehen, die Sonne lacht – es ist bereits morgens recht warm, der Rhododendron blüht in den schönsten Farben, in weiter Ferne hört man Glockengeläut einer Kirche, die zum Pfingstgottesdienst einlädt, das Gildefest in Wildeshausen ist in vollem Gange und in ein paar Tagen startet die EM - alles scheint so wunderschön und friedlich an diesem Pfingstmontag... Und doch... Heute an diesem Tag finden sich Deine Familie, Freunde und Kameraden zusammen, um gemeinsam am heutigen Jahrestag Deiner zu gedenken. Es ist schwer, das schmerzlich Erlebte zu verarbeiten, zu verstehen, zu begreifen. Du wirst vermisst und fehlst in allen Reihen... auch hier bei mir, bei uns... im Team... und so denken auch wir an Dich, Deine Familie und an Alle, die Dich persönlich kannten und wir denken an die Menschen, die Ähnliches erlebten...

[Gedenken an unsere gefallenen Soldaten...](#)

Vor genau einem Jahr fielen Major Thomas Tholi und Hauptfeldwebel Tobias Lagenstein bei einem Anschlag auf ein deutsch-afghanisches Sicherheitstreffen in Taloqan. Insgesamt kamen sieben Menschen ums Leben. Fünf weitere Soldaten wurden verletzt, darunter der deutsche Kommandeur des ISAF-Regionalkommandos Nord, General Markus Kneip.

Einen Kommentar schreiben

Kommentar von Lima | 20.03.2015

Hallo alter Freund,

Der Jahreswechsel ist seit drei Monaten vorbei und bald steht dein Geburtstag vor der Tür.

Verstehen tue ich es bis heute nicht warum damals in dieser Wüste du von uns gegangen bist.

Ich erinnere mich jeden Geburtstag und an jedem Scheißtag im Mai an unsere gemeinsamen Zeiten.

Ich wünsche deiner Familie auf diesem Weg ganz viel Kraft an diesen Tagen.

Ich werde dich nie vergessen treuer Freund und Kamerad.

Ich werde dich am 28. im Wald der Erinnerung besuchen, die die Ehre geben und mein Versprechen von damals einlösen was ich dir in der Wüste geschworen hatte.

Afghanistan hatte keinen Sinn, genauso wenig wie dein Verlust und der anderen Kameraden die dort ihr Leben gelassen haben.

Ich hoffe, nein ich wünsche mir das es dir gut geht da oben.....

Im Herzen und Gedanken bleibst du immer eingeschlossen.

Danke alter Freund für deine vorbildliche Pflichterfüllung und den gemeinsamen Zeiten.

„Semper Fi“ Tobi

Gruß Harry

Kommentar von Danny | 07.10.2013

Lieber Tobi aka "Puma Swede",

wir kannten einander und brachten schwere Zeiten hinter uns. Kosovo im Jahr 2007 war eine der Zeiten, wo wir gemeinsam unseren Dienst in Pristina verrichteten. Wir taten stets unsere Pflicht, wir feierten und lachten miteinander. Ich erinnere mich als sei es gestern gewesen.

Doch dann, im Jahr 2011, geschah es. Du bist von uns gegangen. Über das Fernsehen erfuhr ich von diesem Unglück, kurz vor meinem Einsatz in Afghanistan. Als ich dein Foto im Fernsehen sah war ich schockiert und entsetzt. Es hätte nicht schlimmer kommen können. Es brach eine Welt zusammen für all jene, denen du ein Freund warst. Für die, die dir sehr nahe standen, für deine Familie. Und für alle Kameraden in deinem Umfeld und der ganzen Bundeswehr. Das zu begreifen fällt mir oft sehr schwer.

Auch heute, gerade jetzt in diesem Moment, verbringe ich abermals meinen Dienst in Afghanistan. Keine 100 Meter sitze ich entfernt vom Ehrenhain wo an all die gefallenen Kameraden gedacht wird. Leider bist du einer von ihnen. Jeder einzelne, dessen Gedenktafel den Ehrenhain ziert, ist einer zu viel. Ist dieser Einsatz diese Opfer wert? Den Sinn für diesen Einsatz zu finden und zu verstehen ist schwierig. Oft erwischt man sich dabei wo man über die Antwort auf diese Frage nachdenkt. Das Resultat ist nicht zufriedenstellend und ich bin überzeugt, dass sich das nicht ändern wird.

Lieber Tobi, ich denke an dich und werde unsere Zeiten nicht vergessen. Ruhe in Frieden.

Dannya

Kommentar von Christopher Mueller | 30.09.2012

Liebe Familienangehörige, Freunde und Kamerad..ich bin selbst Feldjäger, kannte ihren Sohn, Freund zwar nicht persönlich aber es ist immer schwer einen Kameraden zu verlieren..!! Ich wünsche Ihnen die Kraft den schweren verlust einigermaßen zu ertragen (ich weiss das es schon über ein jahr her ist) und sie inzwischen die freude am Leben wiedergefunden haben..Mein herzliches Beileid ich trauer mit ihnen ! Und dir lieber Tobi geht es hoffentlich gut da oben und du sollst wissen das deine kameraden und alle feldjäger an dich denken und trauern ! Wir kriegen sie ! Machs gut kamerad und wache von deiner wolke über deine Familie und wenn möglich auch ein wenig über uns ! R.I.P.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

OG Mueller

Kommentar von Patrick N. | 18.07.2012

einfach nur DANKE an alle unsere soldaten im ausland

Kommentar von Julian | 11.06.2012

Mein Mitgefühl mit den Hinterbliebenen und Kameraden !
Bleibt stark!

Kommentar von Dave | 05.06.2012

Wir haben uns jeden Tag gesehen und jeden Tag gelacht. Der Tag war für mich wie auch für die anderen

ein schwarzer Tag. Ich hoffe das ich damit irgendwann fertig werde. Mir geht dieser Tag auch heute noch nach. Ich wünsche deiner Familie alles alles Gute. In Gedanken oft bei dir. Dave

Kommentar von Dirk | 31.05.2012

Wir kannten uns kaum. Zwei mal haben wir uns getroffen. Ein prima Kerl!

Auch mich hat es tief getroffen und ich denke oft an dieses Ereignis zurück. Morgens noch gesehen und gequatscht. Und dann... plötzlich weg... Gefallen! Tot!

Kommentar von [Nadiya Zamojski](#) | 30.05.2012

Niemand hat größere Liebe als die, daß er sein Leben läst für seine Freunde. Johannes 15:13

Kommentar von Morgenthal, Sabine | 29.05.2012

In Gedanken bei den Familien der Hinterbliebenen.

R.I.P.

Wir werden euch nie vergessen.

Kommentar von Malte | 29.05.2012

Lieber Tobi,

auch wenn ich dich nicht wirklich kannte..

fühle ich mit dir und deiner Familie..allen voran Milena.

Ich kann mich noch genau an den Tag vor einem Jahr erinnern..

Komplett Wildeshausen fiel in eine tiefe Trauer, jeder war geschockt dass es einen aus der Mitte unserer direkten Gemeinschaft treffen konnte. Egal wo man hinschaute... man sah nur betroffene Gesichter.

Auch wenn heute Pfingsten ist und alle am feiern sind, trifft man immer wieder Menschen, die bei diesem sonnigen Wetter an dich und deine Familie bzw. Freunde denken.

ich hoffe in diesem Sinne, dass es dir dort oben verdammt nochmal gut geht und dass du mit einem Lächeln auf uns herab sehen kannst..

Liebe Grüße

Kommentar von Roland Roggatz | 28.05.2012

Dass wir erschrecken, da du starbst, nein, dass dein starker Tod uns dunkel unterbrach, das Bisdahin abreißend vom Seither: das geht uns an; das einzuordnen wird die Arbeit sein, die wir mit allem tun.

(Rainer Maria Rilke)

Wir müssen verhindern das uns dieses "WARUM" in Zukunft nicht mehr kaputt macht.

Nie wieder darf es dazu kommen das wir in einen Krieg ziehen den wir nicht wollen und nie sooooo gewollt haben.

Gott beschütze unsere tapferen Soldaten!!!!

Kommentar von uwe | 28.05.2012

Hallo Tobi,

am heutigen Tage jährt sich das grausame, hinterhältige Geschehen, das Dir ungefragt und ohne Vorwarnung Dein so junges, blühendes Leben nahm.

In Gedanken und im Herzen sehe ich zu Dir auf und nicht nur in dieser Stunde, denn du gabst in Deiner soldatischen Pflicht für uns alle Dein höchstes Gut.

Sehe es mir bitte nach, dass auch heute nach einem Jahr, ich immer noch nicht die treffenden Worte finde.

Meine Sprachlosigkeit obsiegt auch noch nach einem Jahr.

Zu schreiben, ich war nicht nur dabei, sondern mitten drin, wäre mehr als nur anmaßend.

Mich hier zu formulieren über den 28ten und meinen Gedanken zu Dir, erachte ich ebenfalls als nicht treffend.

Denn all meine Worte können es nicht wiedergeben, wie ich mich fühle am heutigen Tage.

Leer, hilflos und fragende Blicke, den ganzen lieben langen Tag und immer suchend nach der Antwort, warum Du.

In Gedenken
Uwe

Kommentar von Franziska S. | 28.05.2012

In Gedanken bei den Familien der Hinterbliebenen. Ich wünsche ihnen Kraft Mut und Zuversicht, diese schwere Zeit zu überstehen. Auch mein Freund ist zur Zeit in Afghanistan und ich bete jeden Tag zu Gott das er gesund zu mir zurück kehrt.
Schön das es hier Menschen gibt die all die Kameraden nicht vergessen.

Kommentar von Dirk Backen | 28.05.2012

Dienen ist der Weg zur Ehre. Der Tod ist das höchste Opfer auf diesem Pfad. Es waren Menschen, die ich kannte und die heute nicht nur Trauer, sondern auch ein gutes Gefühl tief in mir auslösen, denn ich durfte eine kurze Zeit an Ihrer Seite sein und diese Zeit war eine gute in meinem Leben. In stillem Gedenken an unsere Männer und auch an die gefallenen Afghanen, allen voran General Daoud.

Dirk Backen
Brigadegeneral

Kommentar von Volker Götze | 28.05.2012

R.I.P.
allen Angehörigen aufrichtige Anteilnahme

Kommentar von Maik | 28.05.2012

Meine Respekt allen Männern und Frauen die dort ihren Einsatz tun. Mein tiefes Beileid allen Gefallenen.
Ich hatte das Glück, das mein kleiner Bruder zweimal gesund von dort heimkam. Salut

Kommentar von Marc- Sèbastian F. | 28.05.2012

Den Hinterbliebenen aller gefallenen Kameraden alles Gute!
Und an die Gefallenen: Wir werden euch nie vergessen...

Euer Kamerad,

Marc, HG
2./FJgBtl 152

Kommentar von Heike B | 28.05.2012

Auch ich schließe mich den Gedanken meiner Vorgängerin an. Mein Sohn ist zur Zeit ebenfalls in Afghanistan und ich bin in großer Sorge. In Gedanken bei allen Müttern, Vätern, Ehefrauen, Kindern und Geschwister, die einen geliebten Mensch dort verloren haben.

Kommentar von [Anita G.](#) | 28.05.2012

bin in Gedanken bei Ihnen und wünsche Ihnen und Ihren Lieben viel Kraft diesen schweren Verlust zu bewältigen.

Bin selbst Mutter einer Soldatin und weiß welche Ängste man da ausstehen kann.

